Informationen für Mitarbeiter_innen bei Siebenstein

Herzlich willkommen! Wir freuen uns, dass Du dich bei Siebenstein einbringst! Damit Du dich schnell zurechtfindest, haben wir ein paar Infos für dich zusammengestellt. Bei Fragen, Ideen oder Verbesserungsvorschlägen kommt gerne auf uns zu!

Inhalt:

Wer ist Siebenstein? 1

Ehrenamt bei Siebenstein 2

Der Alltag bei Siebenstein 3

Konflikte 4

Kindeswohl 5

Nachhilfe und Hausaufgabenbetreuung 5

Räume 6

Wer ist Siebenstein?

Was macht Siebenstein?

Siebenstein bietet Kindern und Jugendlichen der Karlsruher Südstadt eine ganzheitliche, nachhaltige und wertschätzende Betreuung mit dem Schwerpunkt auf Bildungsförderung und sinnvolle Freizeitbeschäftigung.

Die Kinder erhalten Nachhilfe im 1:1 Prinzip und Hausaufgabenbetreuung in kleinen Gruppen. Ältere Schüler_innen werden im Berufsfindungsprozess, in der Bewerbungsphase um einen Ausbildungs- oder Schulplatz und bei der Suche nach Praktika unterstützt.

Das angegliederte Kindercafé ist ein offenes Angebot mit kostenlosen Snacks und Getränken, Möglichkeiten zum Spielen, vielfältigen Freizeitangeboten wie Sport, Spiel und Kreatives und einem gemeinsamen warmen Abendessen. Bei allen Angeboten stehen die Lebensförderung der Kinder, die Entwicklung ihrer sozialen Kompetenzen und ihre Persönlichkeitsentwicklung im Mittelpunkt.

Siebenstein fokussiert eine langfristige und nachhaltige Begleitung der Kinder ab dem Grundschulalter bis zum Abschluss einer weiterführenden Schule und den Übergang in eine Berufsausbildung.

Welche Zielgruppe hat Siebenstein?

Zielgruppe von Siebenstein sind Kinder und Jugendliche aus der Karlsruher Südstadt. Voraussetzungen für die Aufnahme bei Siebenstein sind der Karlsruher Kinderpass und die Absprache mit der Klassenlehrkraft. Diese muss einen erhöhten Förderbedarf bestätigen. Nach Bedarfsklärung und je nach Möglichkeit von Siebenstein können auch andere Kinder mit emotionalen, sozialen oder finanziellen Benachteiligungen das Angebot von Siebenstein nutzen.

Kindern und Jugendlichen stehen die Angebote bei Siebenstein unabhängig von Geschlecht, Nationalität und Religion zur Verfügung.

Wer ist die Nehemia Intitiative?

Die Nehemia Initiative Karlsruhe e.V. ist eine überkonfessionelle und ehrenamtliche Gemeinschaft überzeugter Christ_innen. Diese unterstützen und begleiten Menschen konkret in vielfältigen Herausforderungen ihres Lebens. Zu diesem Zweck initiieren sie im Raum Karlsruhe angemessene Projekte, fördern kreative Gestalter und engagierte Helfer_innen und vernetzen Initiativen.

Die Nehemia Initiative ist ein eingetragener Verein und arbeitet unter dem Dachverband des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes. Das Kinderprojekt Siebenstein ist ein Projekt der Nehemia Initiative.

Warum der Name Siebenstein?

Siebenstein, Sieben Grundwerte, die unsere Arbeit prägen:

- Kinder sind willkommen und wertgeschätzt
- Kinder werden gefördert und gefordert
- Kinder erfahren Vertrauen
- Kinder erleben Spiel, Spaß und Spannung
- Kinder lernen Grenzen kennen und üben sich in Disziplin
- Kinder bekommen Perspektiven aufgezeigt
- Kinder sind es wert – unser Glaube motiviert uns

Ehrenamt bei Siebenstein

Bin ich bei Siebenstein versichert?

Alle ehrenamtlichen Mitarbeiter_innen sind während ihrer Tätigkeit bei Siebenstein und auf dem Weg zu und von Siebenstein über die Nehemia Initiative unfall- und haftpflichtversichert. Falls es zu einem Unfall oder einem anderen Vorfall kommen sollte, sagt das bitte beim Arzt dazu und setzt euch mit der Siebensteinleitung in Verbindung.

Wer kann bei Siebenstein mitarbeiten und was wird erwartet?

Egal ob Schüler, Studentin, Arbeitnehmer, Selbstständige, Rentner, … alle, die sich mindestens eine Stunde pro Woche ehrenamtlich einbringen möchten, sind willkommen.

Siebenstein erwartet von den Mitarbeiter_innen die Bejahung der sieben Grundwerte von Siebenstein. Der Umgang mit allen Kindern und Mitarbeiter_innen ist wertschätzend und respektvoll. Der Rahmen der Mitarbeit wird im Vorfeld besprochen. Verbindlichkeit und Zuverlässigkeit sind Voraussetzung für eine kontinuierliche Arbeit, das Miteinander mit den Kindern und reibungslose Abläufe.

Uns ist es wichtig, unsere Mitarbeiter_innen zu fördern und die Qualität unserer Arbeit stetig weiterzuentwickeln. Dafür finden regelmäßig Fortbildungen zu relevanten Themen statt. Die Teilnahme an den Fortbildungen ist wünschenswert, insbesondere, wenn sie den Aufgabenbereich des Mitarbeiters betreffen.

Eine pädagogische Qualifikation ist für Mitarbeitende nicht zwingend erforderlich.

Welche Aufgaben gibt es für Ehrenamtliche bei Siebenstein?

Nachhilfe in Mathe, Deutsch und Englisch

Erweiterte Hausaufgabenbetreuung

Kindercafé

Freizeitgestaltung

Küche

Wie verbindlich ist mein Ehrenamt? Kann ich z.B. auch nur zwei Monate mithelfen?

Für eine Mitarbeit in der beziehungsorientierten Nachhilfe erwartet Siebenstein eine verbindliche Mitarbeit von mindestens sechs Monaten. In den anderen Bereichen ist ein kürzeres Engagement nach individueller Absprache möglich.

Was ist, wenn ich krank bin oder in den Urlaub fahre?

Bitte gib immer Bescheid, wenn du nicht wie gewohnt kommen kannst, am besten schon im Vorfeld, damit wir besser planen können. Falls du kurzfristig verhindert bist, genügt auch ein Anruf oder eine Mail am selben Tag. Allen Ehrenamtlichen steht es selbstverständlich individuell zu, ihren Urlaub oder ihre Semesterferien frei zu planen.

Warum arbeitet Siebenstein mit Ehrenamtlichen?

Das Kinderprojekt Siebenstein wäre ohne das Engagement von über 40 Ehrenamtlichen nicht denkbar. Abgesehen davon, dass die Arbeit in dieser Form nicht bezahlbar wäre, gibt es viele Gründe, warum Siebenstein mit Ehrenamtlichen zusammenarbeitet.

Für die Kinder ist es enorm bereichernd, viele verschiedene Menschen kennenzulernen und zu erleben, dass sich jemand für sie Zeit nimmt und ihnen Wertschätzung entgegenbringt.

Die bunte Mischung an Mitarbeiter_innen gibt Siebenstein ein einzigartiges Gefüge. Der Einsatz von Talenten und Stärken prägt die Arbeit von Siebenstein. Mitarbeiter_innen sollen das tun, was sie gerne tun.

Ehrenamtliches Engagement ist eine sinnvolle Möglichkeit unsere Gesellschaft mitzugestalten und Kindern und Jugendlichen aus schwierigen Umständen eine ermutigende Perspektive für ihr Leben aufzuzeigen.

Wie finanziert sich Siebenstein?

Siebenstein finanziert sich zum Großteil durch einmalige und regelmäßige Spenden von Privatpersonen, Stiftungen, Firmen, Vereinen und engagierten Gruppen.

Außerdem erhält Siebenstein einen Zuschuss aus dem Haushalt der Stadt Karlsruhe.

Der Alltag bei Siebenstein

Ein Tag bei Siebenstein			
Uhr-zeit	Bildungsförderung		Freizeitaktivitäten
14:00	Ankommen, spielen, Kakao etc.		
14:30		Nachhilfe nach	Betreuung im Café

15:00	Erweiterte Hausaufgabenbetreuung für Grundschulkinder, Selbstlernzeit für Ältere	Vereinbarung	nach Bedarf
15:30			
16:00	Selbstlernzeit		Bewegungsraum, im Hof spielen, Kreativangebote, Delfinzimmer etc.
16:30			
17:00			
17:30	Abendessen		
18:00	Selbstlernzeit (für Ältere)	Nachhilfe nach Vereinbarung	Spielen, spielen, spielen
18:30			
19:00			

Tagesleitung

Für jeden Betreuungstag gibt es eine Tagesleitung, die für die Gesamtkoordination am jeweiligen Nachmittag verantwortlich ist.

Ankommen und Verabschieden

Die Kinder begrüßen und verabschieden die Tagesleitung mit Handschlag. Außerdem zeigen die Kinder auf der Magnettafel ihre Anwesenheit eigenständig an.

Sprache

Um das Erlernen der deutschen Sprache zu fördern, wird überall Deutsch gesprochen. Mitarbeitende sind aufgefordert, das von den Kindern einzufordern.

Telefon

Die Kinder dürfen jederzeit das Telefon im Büro benutzen, um zuhause anzurufen. Sie dürfen das Telefon auch abnehmen, wenn sie sich mit „Kinderprojekt Siebenstein“ melden. Das gilt auch für Mitarbeitende.

Getränke und Snacks

Getränke und Snacks stehen den Kindern und Mitarbeitenden kostenlos zur Verfügung. Es gibt Kakao (warm/kalt), Tee, Wasser und Kaffee (ab 16 Jahre). Es gibt keine Selbstbedienung an der Theke für Kinder. Getränke und Kekse werden von Mitarbeitenden ausgegeben. Brote und Obst stehen auf der Theke. Gegessen und getrunken wird im Sitzen im Café.

Die Kinder bekommen maximal zwei Kekse / Süßigkeiten und zwei Becher Kakao am Tag. Ab 17 Uhr gibt es keine Snacks und keinen Kakao mehr.

Abendessen

Alle Kinder und Mitarbeitenden sind zum kostenlosen Abendessen eingeladen. Während des Abendessens sind alle Kinder im Café, auch wenn sie nicht mitessen möchten.

Das Abendessen wird von der Tagesleitung begonnen und beendet. Alle essen mit Messer und Gabel.

Die Kinder schöpfen sich ihre Portion selber. Sie lernen, sich so viel zu nehmen, wie sie schaffen und respektvoll mit dem Essen umzugehen. Hat sich ein Kind zu viel genommen, spricht es sich mit der Tagesleitung ab. Wer keine Hauptspeise isst, bekommt keinen Nachtisch.

Handys

Wir wünschen uns einen verantwortungsvollen und überlegten Umgang mit Handys. Als Mitarbeitende sind wir Vorbilder im Umgang mit Handys.

Die Handyregeln werden den aktuellen Herausforderungen angepasst und können gerne beim Leitungsteam erfragt werden.

Erste Hilfe

Im Büro steht Material zur Erstversorgung zur Verfügung. Bitte beachten: Eigenschutz zuerst. Das Verabreichen von Medikamenten und Desinfektionsmittel ist gesetzlich untersagt.

Bälle

Jede Art von Bällen (außer Tischkicker) und alles mit Rollen ist nur im Hof erlaubt. Im Hof darf aus Rücksicht auf die Hausbewohner_innen nur mit Softbällen gespielt werden.

Konflikte

Konflikte gibt es und Konflikte sollen geklärt werden, auch wenn es unbequem und mühsam ist. Konflikte sind auch eine Chance, gemeinsam einen guten Umgang miteinander einzuüben. Es gilt immer: Wir gehen respektvoll miteinander um und schreien uns nicht an.

Welche Sanktionsmöglichkeiten gibt es?

Innerhalb eines Bereichs, in dem ein Konflikt passiert (z.B. innerhalb der Nachhilfe, beim UNO-Spielen, beim Fußball-Spielen) kann der / die Mitarbeiter_in eigenständig Sanktionen erteilen.

In allen Fragen der Konfliktregelung steht die Tagesleitung bzw. das Leitungsteam zur Klärung bereit. Nach Hause geschickt werden darf ein Kind ausschließlich von der Tagesleitung bzw. dem Leitungsteam.

Bei Handgreiflichkeiten unter den Kindern oder zwischen Mitarbeiter_innen und Kindern muss die Tagesleitung informiert werden.

Kindeswohl

Verpflichtend für alle Mitarbeiter_innen ist das Vorlegen eines Erweiterten Führungszeugnisses und das Unterzeichnen einer Selbstverpflichtungserklärung, die den Schutz vor emotionalem, körperlichem und sexuellem Missbrauch beinhaltet. Ergänzend dazu findet jährlich die Schulung „Alle Achtung. Grenzen achten – vor Missbrauch schützen“ statt. Die Teilnahme daran ist erwünscht.

Bei allen Auffälligkeiten (z.B. Übergriffe unter Kindern, Selbstverletzungen, nicht jugendfreies Material auf dem Handy, beunruhigende Erzählungen von Kindern) bitten wir die Mitarbeiter_innen, sich an die Tagesleitung zu wenden.

Nachhilfe und Hausaufgabenbetreuung

Ein Schwerpunkt bei Siebenstein ist die beziehungsorientierte Nachhilfe nach dem 1:1 Prinzip. Die Nachhilfestunden sollen abwechslungsreich und motivierend gestaltet werden, z.B. durch Spiele, Bewegungselemente und das Feiern von Erfolgen.

In der Nachhilfe und Hausaufgabenbetreuung bleiben die Handys stumm. Nach Ermessen der Mitarbeiter_innen kann das Handy in die Arbeit eingebunden werden.

In Rücksichtnahme auf die Nachhilfe und Hausaufgabenbetreuung verhalten wir uns im Flur ruhig. Die Mitarbeiter_innen helfen bei der Umsetzung.

Dokumentation der Nachhilfestunden

Im Flur gibt es für jedes Nachhilfekind eine Mappe für die Aufbewahrung von Arbeitsmaterialien und eine Kartei zur Dokumentation der Nachhilfestunden (Datum, Dauer, Themen). Diese Dokumentation ist wichtig als Grundlage für Elterngespräche, als Überblick über die Inhalte der Stunden und für das Nachvollziehen von Fehlzeiten der Kinder.

Belohnungszeiten

Alle Kinder in der Nachhilfe und der Hausaufgabenbetreuung können Belohnungspunkte sammeln. Es stehen Blätter und Sticker im Büro bereit.

In der Hausaufgabenbetreuung können die Kinder jeden Tag je einen Punkt für Mathe und für Deutsch bekommen. Wer rechtzeitig fertig ist, soll nach den Hausaufgaben 15min lesen üben. Auch dafür gibt es einen Punkt. Wenn die Liste voll ist, dürfen sich die Kinder im Büro Süßigkeiten abholen.

In der Nachhilfe können maximal drei Punkte vergeben werden. Kind und Nachhilfekraft vereinbaren individuell, für was es Punkte gibt. Die Punkte aus der Nachhilfe können als Belohnungszeit mit der Nachhilfekraft eingelöst werden, z.B. beim Eis essen oder für einen Kinobesuch.

Nicht-Erscheinen eines Nachhilfekindes

Nachhilfekräfte sind aufgefordert, sich selbstständig telefonisch bei Nicht-Erscheinen des Nachhilfekindes mit diesem in Verbindung zu setzen. Hier empfehlen wir, nicht zu lange mit dem Anruf zu warten.

Nach 15min darf die Nachhilfekraft gehen, wenn das Kind nicht gekommen ist. Bitte leitet das Nicht-Erscheinen von Kindern auch immer an die Tagesleitung weiter.

Kontakt zur Schule und zu Lehrkräften

Es kann hilfreich sein, ein Gespräch mit der Lehrkraft des Nachhilfekindes zu führen, um eine fachliche Einschätzung zu bekommen. Achtung: Der Kontakt zu Lehrkräften ist nur nach vorheriger Absprache mit dem Leitungsteam möglich. Dies hängt u.a. davon ab, ob die Eltern für diesen Fall eine Schweigepflichtsentbindung unterschrieben haben.

Lernmaterialien

Es stehen zahlreiche unterstützende Lernmaterialien für die verschiedenen Fächer zur Verfügung. Ein großer Teil befindet sich auf dem großen Wagen im Flur, weitere Materialien und insbesondere Schulbücher stehen im Büro zur Verfügung. Bei Fragen zur individuellen Förderung kommt gerne auf das Leitungsteam zu.

Räume

Küche

Die Kinder dürfen nicht allein in die Großküche gehen, sondern müssen vorher die Tagesleitung fragen. In der Küche dürfen die Kinder nach Absprache mithelfen. Es gilt: Hände waschen, Schürze tragen und Haare zusammenbinden. Arbeitsflächen sind keine Sitzflächen.

Therapiezimmer

Die Kinder dürfen nur mit Mitarbeitenden in den Raum. Gerne kann der Raum zur Nachhilfe, zum Musizieren oder Spielen genutzt werden.

Café

Auf den Barhockern und Stühlen darf nicht gekippelt werden (ansonsten 10 Liegestützen oder Sit-Ups 😉). Es wird nicht gerannt.

Spiele, Mal- und Bastelsachen werden nach Gebrauch wieder aufgeräumt. Kinder dürfen nicht hinter die Theke oder in die Teeküche.

Büro

Sofern das Büro nicht besetzt ist, wird es abgeschlossen. Bei Bedarf schließen Mitarbeitende das Büro gerne auf. Taschen und Jacken können dort gelagert werden.

Chillzimmer (Delfinzimmer)

Das Chillzimmer ist kein Tobezimmer, sondern zum Spielen, Lesen und Ausruhen eingerichtet. Eine kleine Gruppe von Kindern darf sich dort ohne Betreuungsperson aufhalten.

Gesprächszimmer

Hier steht den Kindern ein Computer zur Verfügung, den sie nach vorheriger Absprache ausschließlich für Schulaufgaben, Referate oder Bewerbungen benutzen dürfen.

Toilette

Die Toiletten sind keine Aufenthaltsräume. Während des Abendessens müssen die Kinder die Tagesleitung fragen, ob sie auf die Toilette dürfen.

Bewegungsraum

Dieser Raum darf nur mit einer Betreuungsperson von max. drei Kindern gleichzeitig genutzt werden. Die Betreuungsperson muss sehr aufmerksam sein und ist für die Sicherheit der Kinder verantwortlich. Im Raum wird nicht gegessen und getrunken. Der Sportboden darf nicht mit Schuhen betreten werden.

Im Hof

Mit Aufsicht dürfen die Kinder im Hof spielen. Insbesondere dort ist es wichtig, dass die Kinder auf die Mitarbeitenden hören, ansonsten können sie auch reingeschickt werden. Siebenstein kann den vorderen Hofbereich einschließlich des Rasens und des Sandkastens nutzen. Es wird nur mit Softbällen gespielt. Auf dem Rasen darf kein Fußball gespielt werden. Wenn ein Ball über die Mauer fliegt, kann ein neuer Ball im Büro geholt werden, damit wir nicht für jeden Ball die Nachbarschaft stören müssen.